

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1881

154 (8.6.1881) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 154. Zweites Blatt.

Mittwoch den 8. Juni

1881.

Danksagung.

In Folge lechtwilliger Verfügung der verstorbenen Frau Staatsminister Regenauer erhielten wir von Herrn Präsident Regenauer ein Vermächtniß von 50 M., wovon wir hiermit zum ehrenden Andenken an die edle Geberin mit dem Gefühl des Dankes öffentlich Kenntniß geben.
Karlsruhe, 7. Juni 1881.

Verwaltungsrath der evang. Diakonissenanstalt.

Ferien-Colonien (Luftkuren) für kränkliche arme Schulkinder der Stadt Karlsruhe.

Von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin haben wir durch Dr. Spemann die huldvolle Gabe von 150 M. erhalten, wofür wir auch auf diesem Wege unsern ehrfurchtsvollen Dank aussprechen.

Weiter haben wir seit unserer letzten Bescheinigung erhalten: durch Hofbuchhändler Bielefeld: Ungenannt 10 M., Director Forst 20 M., Ungenannt 3 M., Anwalt Dr. Binz 10 M., Ungenannt 2 M.; durch Dr. Hoffmann: M. Artaria 40 M., Männerhilfsverein 50 M., Fabr.-Insp. Wörtschhofer 10 M., Mstr. S. 25 M., R. G. 15 M., Frau Elise Bissinger 10 M., Professor Bütschli 10 M., v. P. 5 M., E. U. 2 M., W. G. 20 M., A. B. Schmitt 5 M., R. M. 3 M.; durch Medicinalrath Homburger: K. S. 10 M., J. F. 5 M., B. 2 M., Geh. Referendar v. Red 5 M.; durch Bankier Schneider: Frau Luise Spreng 20 M.; durch Oberstabsarzt Schrödel: B. B. 20 M.; durch Dr. v. Seyfried: Maler Horn 20 M., S. 20 M.; durch Decan Bittel: Max Belpheimer 5 M., Friedr. Wolff 5 M., Decan Bittel 10 M. Zusammen 520 M., hierzu die früher eingegangenen 268 M. Im Ganzen 788 M.

Wir danken herzlich und bitten um weitere Gaben.
Karlsruhe, den 4. Juni 1881.

Bielefeld jun., Hofbuchhändler, Kaiserstraße 141.
Hoffmann Dr., Generalarzt a. D., Hirschstr. 37.
Homburger Dr., Medicinalrath, Bähringerstr. 102.
Reichlin, Stadtrath, Kriegstraße 56.
Picot, prakt. Arzt, Kaiserstraße 147.
Schmidt, Privatier und Bezirksvorsteher, Waldhornstraße 32.

Schneider, R. A., Hauptmann a. D. und Bankier, Westendstraße 42.
Schrödel, Stabsarzt, Amalienstraße 19.
v. Seyfried Dr., prakt. Arzt, Amalienstraße 37.
Specht, Rektor, Kreuzstraße 15.
Spemann Dr., Beigeordneter, Kriegstraße 112.
Stiegler, Stabsapotheker a. D., Akademiestr. 26.
Bittel, Defan, Erbprinzenstraße 5.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Mittwoch den 8. Juni l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
hier im Pfandlokal gegen sofortige Baarzahlung:
1) 2 Kommoden, 2 Spiegel, 1 Pfeilerkommode,
1 Regulator und Verschiedenes;
2) 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Schreibisch;
3) 40 Meter Wollstoff;
4) 1 Kommode, 1 Nachtschiff und Verschiedenes;
5) 66 Stück große Wurzelbesen (sogen. Blasfababesen).
Karlsruhe, den 7. Juni 1881.
Hügler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Bismarckstraße 35 ist im Seitenbau eine freundliche Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Dasselbst ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.
Herrnstraße (große) 8 ist im Vorderhaus im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden rechts.
* 6.1. Hirschstraße 32 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Alkov und allem sonstigen Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, mit oder ohne Stallung zu vermieten.
2.1. Kaiserstraße 105 ist der 2. Stock von 4 neuhergerichteten Zimmern, Alkoven, Küche, Keller und Speicher zu vermieten.
Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov nebst Zugehör pr. 23. Oktober, und im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör pr. 23. Juli zu vermieten; auch können beide Wohnungen zusammen vermietet werden. Näheres im Laden.
* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Wasserleitung, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.
* Kreuzstraße 6 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
2.1. Schloßplatz 8 ist die neuhergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkoven, Mansarde, Küche, Keller, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung, zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* 2.1. Sophienstraße 7 ist eine auf die Straße gehende, freundliche Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Alkov und Küche an eine anständige, kleine Familie oder an ein einzelnes Frauenzimmer auf 23. Juli oder später zu vermieten.
Waldstraße 5 ist im Hinterhaus eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
* Bähringerstraße 30 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller. Zu beziehen auf's Juli-Quartal.
* Birkel 3 ist eine hübsche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, 2 Kammern nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Jakob Speck.

* Eine schöne Wohnung im 4. Stock, 6 Zimmer, 2 Mansarden und 2 Keller, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Preis 700 M. Zu erfragen Kaiserstraße 172.

* Eine freundliche, neuhergerichtete Hinterhauswohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, ist auf 23. Juli, sowie ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen auf 1. Juli zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

3.1. An eine einzelne Dame oder auch eine kleine Familie von 2-3 Personen habe ich aus Auftrag eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche in der Bismarckstraße zu vermieten.

W. Gutekunst, Akademiestraße 48.

3.1. Wegen Verziehung ist sogleich oder auf den 23. Juli Luisenstraße 71 im 2. Stock eine sehr freundliche, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, 1 Mansarde, großer Küche, Keller, Waschküche und Theil am Hausgarten, zu vermieten. Näheres bei Chr. Höck, Kriegstraße 28, im 2. Stock.

* Sogleich oder auf 23. Juli ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus Zimmer, Küche, Keller nebst sonstigem Zugehör. Zu erfragen Quersstraße 14 bei Vater Homburger, Weggers Wittwe.

* Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., ist in der Sophienstraße an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstr. 4 im 2. Stock.

* Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall und Speicherkammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 20 im 1. Stock.

Eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist im Hinterhaus an 2 Personen auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

* 2.1. Auf 23. Juli ist ein 2. Stock (mit Balkon) zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Waschhaus, mit Gasabfluß und Wasserleitung versehen. Näheres Marienstraße 26 parterre.

* Eine große, schöne Mansarde mit Kochofen und Wasserleitung ist auf den 23. Juni zu vermieten: Birkel 33.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
* Waldhornstraße 29 ist ein Laden mit anstehender Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, mit Wasserleitung und allen übrigen Erfordernissen, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.
* Eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst allem Zugehör, womöglich mit Garten, wird für eine kleine Familie auf sofort zu mieten gesucht. Briefe unter Chiffre B. M. sind im Hotel Germania beim Portier abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 20 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

* Steinfstraße 2, eine Treppe hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne sehr gute Pension sogleich oder später sehr billig zu vermieten.

* Zwei möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), wovon das eine nach der Straße geht, sind sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

* Große Herrenstraße 20, 2 Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, zweifelhafte Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* Sogleich oder später ist ein hübsches und rein gehaltenes, auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer, nur eine Treppe hoch, an einen soliden Herrn zu vermieten. Einzusehen von 10-2 Uhr: Leopoldstraße 4 im 2. Stock.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer im 2. Stock und ein großes, möblirtes Mansardenzimmer sind sogleich zu vermieten. Näheres Bähringerstr. 44 im 2. Stock.

* Auf den 15. Juni ist ein großes, sehr schön möblirtes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* An einen soliden Arbeiter ist sofort ein einfach möblirtes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 7 parterre.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 15. Juni an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Kleine Herrenstraße 12 im 3. Stock.

* Waldstraße 4 ist im 2. Stock, auf die Straße gehend, ein schön möblirtes Zimmer nebst Schlafkabinett sogleich oder später zu vermieten. Auch ist daselbst ein kleines, unmöblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein großes, helles, unmöblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Juni zu vermieten. Näheres Auskunft: Douglasstraße 8 im 4. Stock.

* Herrenstraße 32 ist im Hinterhaus ein freundliches, einfach möblirtes Zimmer an ein solches Frauenzimmer sofort zu vermieten.

Leerer Platz.

* Wer einen solchen zum Aufbewahren eines Möbelwagens zu vermieten hat, wolle seine Adresse gefälligst bei mir abgeben.

Fr. Burkhardt, Möbeltransporteur,
Bahnhofstraße 34.

Dienst-Anträge.

Ein zuverlässiges, gefektes Mädchen, welches gut kochen, nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf's Ziel bei einer einzelnen Dame eine gute Stelle: Adlerstraße 19 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen sowie auch allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Wilhelmstraße 16 im 1. Stock.

Ein einfaches, zuverlässiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht; es mögen sich aber nur solche melden, welche gute Empfehlungen besitzen: Kaiserstraße 119 im zweiten Stock links.

Zwei brave Mädchen werden auf's Ziel gesucht, das eine muß waschen und putzen, das andere nähen, bügeln und aufwarten können: Kriegstraße 89.

Durlacherstraße 70, eine Siliege hoch, wird auf kommendes Ziel ein Mädchen gesucht, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist.

Für sogleich gesucht: ein solides Mädchen welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Wielandstraße 25 im 1. Stock.

Gesucht wird auf's Ziel eine Köchin, welche selbstständig einer feineren Küche vorstehen kann und Hausarbeit besorgt: Stephanienstraße 82.

Ein williges, erfahrenes Küchenmädchen und ein braves Kindermädchen werden gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein gefektes Mädchen, welches kochen kann, findet auf Johann eine gute Stelle: Adlerstraße 2 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches selbstständig gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird gesucht: Bismarckstraße 79.

Ein Mädchen, welches gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

3.1. Gesucht wird ein gefektes, durchaus gewandtes Kindermädchen sowie ein perfektes Zimmermädchen durch das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins, Kaiserstraße 201.

Ein solides, tüchtiges Mädchen, welches sehr gut kochen sowie allen häuslichen Arbeiten selbstständig vorstehen kann, findet auf's Ziel Stellung. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

Auf Johann findet ein fleißiges, gewandtes Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, eine Stelle: Karl-Friedrichstraße 15.

Dienst-Gesuche.

Ein solides Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht Stelle bei einer kleinen Familie oder bei einer einzelnen Dame. Zu erfragen Bähringerstraße 53 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sonst in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 255, 2. Stock.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie von seiner Herrschaft empfohlen werden kann, sucht eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Sophienstraße 12, 3. Stock.

Ein Mädchen aus guter Familie, 18 Jahre alt, welches 2 Jahre in einem bessern Lehr- und Erziehungs-Institut war, sehr gut französisch spricht, zeichnet und alle feinen Handarbeiten verrichten kann, sucht sogleich passende Stelle, am liebsten zu Kindern. Die besten Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 999 abzugeben.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Belfortstraße 21 im 3. Stock.

Ein Mädchen vom Lande, welches das Nähen gelernt hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johann eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße 18, parterre.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, auch Hausarbeiten übernimmt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 4. Stock.

Zwei brave Mädchen, welche etwas kochen, schön waschen und putzen können, auch Liebe zu

Kindern haben und gute Zeugnisse besitzen, suchen auf's Ziel Stellen. Zu erfragen Ruppurrerstr. 16 im Hinterhaus.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf Johann bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 35 im 2. Stock.

Ein Mädchen gefekten Alters, welches gut bürgerlich kochen kann und sonst die Hausarbeit versteht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 221 im Hinterhaus.

8000 Mark,

II. Hypothek, doppelte Sicherheit, 6% verzinlich, werden zu cediren gesucht. Zwischenhändler verboten. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. abzugeben.

Arbeiterinnen,

einige gewandte, für sofort in eine Damenschneiderei gesucht. Näheres Bähringerstraße 77.

Arbeitsantrag.

Personen, welche gut nähen können, finden auf Tagelohn dauernde Stellung: Fasanenstraße 7 im zweiten Stock.

Stellen-Anträge.

Einige tüchtige Arbeiterinnen können sogleich eintreten bei Elise Ankener, Damen-Confections-Geschäft, Birkel 14, parterre links.

Ein angehender Commis oder Belehling (3fr.) findet in einem Kurzwaarengeschäft ein gros und ein detail in Freiburg i. B. eine Stelle. Selbstgeschriebene Offerten unter Chiffre H. D. 117 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Stellen finden: mehrere Kellnerinnen und ein tüchtiges Hausmädchen für sogleich, sowie eine gute Köchin auf's Ziel nach auswärts durch S. Maas, Bähringerstraße 67.

Lauffrau-Gesuch.

Es wird eine einfache Person gesucht, welche schon bei Kranken gewesen sein muß. Näheres Kaiserstraße 102.

Stelle-Gesuch.

2.1. Ein Mädchen aus guter Familie sucht als Zimmermädchen oder zu Kindern auf's kommende Ziel oder sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 95 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

Eine zuverlässige Person aus guter Familie, mittleren Alters, welche vollständig einer Haushaltung vorstehen kann und darüber sehr gute Zeugnisse besitzt, wünscht wegen Abreise ihrer jetzigen Herrschaft Stelle als Haushälterin bei einem Herrn oder auch bei älteren Leuten. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Eintritt nach Belieben auf Johann oder auch später. Gest. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. W. niederzulegen.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine Frau empfiehlt sich im Bügeln; dieselbe bügelt auch außer dem Hause. Auch wird Wäsche zum Waschen angenommen. Pünktliche und billige Beforgung wird zugesichert. Zu erfragen Schützenstraße 62, 1 Treppe hoch.

2.1. Eine gewandte Glanzbüglerin empfiehlt sich um billigen Preis; dieselbe nimmt auch Wäsche zum Waschen an. Zu erfragen Marienstraße 7 im Hinterhaus.

Drei tüchtige Mäher

suchen Klee und Gras zu mähen. Zu erfragen Augartenstraße 41 oder Ruppurrerstraße 32.

Empfehlung.

Eine geübte Näherin empfiehlt sich in allen vorkommenden Arbeiten in und außer dem Hause. Zu erfragen Steinstraße 12 im 4. Stock und Ruppurrerstraße 15 im 4. Stock.

Verloren.

Auf der Messe verlor heute eine arme Frau ein rothlebernes Portemonnaie mit ungefähr 60 Mark Inhalt. Der redliche Finder wird dringend gebeten, dasselbe gegen angemessene Belohnung Luisenstraße 48 abgeben zu wollen.

Wingstsonntag Vormittag ist auf der Kriegstraße ein Satif-Taschentuch mit dem verschlungenen Namen J. B. verloren worden. Es wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Bahnhofstraße 8 abzugeben.

Gefunden.

Am Samstag wurde auf dem Markte ein

Portemonnaie mit einem 20. Markschein, 10 Mark in Gold und einigem Silber gefunden. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Kaiserstraße 67.

Hausverkauf.

Im östlichen Stadttheile dabier ist ein vierstöckiges, gut gebautes Wohnhaus mit Wirtschaftseinrichtung günstig zu verkaufen. Näheres Belfortstraße 21 parterre.

Haus-Verkauf.

In der angenehmsten Lage der Stadt ist ein gut gebautes, der Neuzeit entsprechendes Haus, welches sich gut rentirt und Wasser- und Gasleitung besitzt, zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. Unterhändler verboten. 2.1.

Haus, zweistödig,

zu verkaufen; dasselbe, im westlichen Stadttheil, 20 Schritte von der Kriegstraße entfernt gelegen, enthält: in jedem Stock 6 Zimmer und Küche, schöne Mansarden, Keller, Speicher etc. nebst einem hübschen Garten. Preis etc. durch W. Entenkunst, Akademiestraße 48. 3.1.

Klavier-Verkauf.

Ein sehr gut erhaltenes Tafelklavier von Lipp in Stuttgart, mit vollem, schönem Ton und hübscher Ausstattung, empfiehlt unter Garantie zu billigem Preise Alex. Frey, Hof-Musikalienhändler.

Flügel,

gut erhalten, für Vereine sich eignend, billig zu verkaufen: Schillerstraße 13 im 3. Stock.

Verkaufsanzeigen.

Drei schöne Oleanderbäume in Kübeln sind wegen Mangel an Platz zu verkaufen: große Herrenstraße 7 im 2. Stock, Hinterhaus.

Ein neuer Reisekoffer ist sehr billig zu verkaufen: Kaiserstraße 179, parterre.

Blüsch-Garnitur, eine neue, geschlichtete, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils und 6 Stühlen (braun), nach den neuesten Formen gearbeitet, wird besonderer Verhältniße halber ausnahmsweise billig abgegeben: Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße, 2. Stock.

Schlosser's Weltgeschichte, ganz neu, in 19 Bänden, ist billig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 7, parterre.

Zu kaufen wird gesucht: die Klavierschule von Lebert und Stark. I. Theil. Näheres Birkel 30 im 4. Stock.

Ein noch gut erhaltenes vierräderiges Marktwägelchen wird zu kaufen gesucht. Näheres Schwabenstraße 2.

Bäckerei-Gesuch.

Ein junger, verheiratheter Mann sucht eine gangbare Bäckerei in einer guten Lage zu pachten. Offerten wolle man gefälligst unter A. R. 110 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Kirschkuchen, Kaffee- und Theebäckwerke in schöner Auswahl, feine Angelbupf empfiehlt

Fein- und Bwiebackbäckerei W. Kaufmann jun., 172 Kaiserstraße 172.

Frisch gebrannte Kaffees per Pfd. à 1.20, 1.40, 1.70 und 2.— M. empfiehlt

Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Frische Soles. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Von den Fabrikaten der Königl. Hof-Dampf-Chocolade-, Zuckerwaaren- und engl. Biscuitfabrik von

G. Sprengel & Co. in Hannover, als: **Chocoladen**, welche ganz nach französischer und Schweizer Methode fabricirt, ihres ausgezeichneten Geschmacks und großen Cacaogehalten wegen mit Recht als die besten deutschen Fabrikate zu bezeichnen sind;

ferner: feinst entölt **Cacaos** zc. halten in stets frischester Waare am Lager und empfehlen bestens: die Niederlagen von

Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz,
Victor Merkle, Kaiserstraße,
G. Dehler, Hofconditor.

Frischen Rheinsalm, Seeforellen, Felchen, Soles, leb. Karpfen und Male, Oder-Krebse

empfehlen

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Neue Matjes-Häringe

empfehlen

G. Martin,
Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Stassfurter Kalisalz
und rothes

empfehlen

Bädersalz
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Kreuznacher Mutterlauge, Mutterlauge-salz.

Gegenüber verschiedenen, neuerdings wieder auftretenden Offerten obiger Artikel machen wir immer von Neuem darauf aufmerksam, daß unsere Quellenprodukte, wenn solche ächt sein sollen, mit obensiehender Schutzmarke versehen sein müssen.

Niederlage für Karlsruhe und Umgegend nur bei Herrn Hof-lieferanten **W. L. Schwaab**.

Verwaltung der **Soolbäder-Aktien-Gesellschaft** zu Kreuznach.

Besten haltbaren

Fußbodenglanzlad

per Pfund à M. 1.—
in 16 Farben empfiehlt

Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Flüssiges Pech
für **Schuhmacher- u. Sattler-**
Nähmaschinen

bei **A. Hoffmann**,

3.1. Herrenstraße 30.



Eine große Partie

Stiderei-Reste

in verschiedenen Dessins
sind wieder eingetroffen bei

Carl Raupp,
Sazar fertiger Damen-Artikel,
Karl-Friedrichstraße.



Lager

von neuen, bestausgewählten **Pianos** aus renom-mirten Fabriken empfiehlt mit mehrjähriger Ga-rantie zu billigst gestellten Preisen

Alex. Frey,
Hof-Musikalienhändler.

Gummi-Bälle, Foot-Balls, Gummi-Spielwaaren zc.
empfehlen

August Fudickar,
Herrenstraße 18.
2.1. Specialität in Gummi-Waaren.

Anzeige.

Wegen Familienfestes bleibt mein Geschäft heute geschlossen.

Ferdinand Holz,
Möbelhandlung,
Waldbornstraße 19.

Bettfedernreinigung.

* Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, meine von hoher Regierung genehmigte Cylind.-Dampf-Maschine, wobei mittelst Haspel und Sieb durch einen Trockenkasten die beste Reinigung der Bettfedern von allem Krankheitsstoff, Geruch, Moiten und Staub erzielt wird, in empfehlende Erinnerung zu bringen. Die Federn kommen beim Reinigen nicht auf den Boden, sondern werden vom Trockenkasten aus in die Bettflüde gefüllt.
Frau Lorenz, Kaiserstr. 132, 2. Stod.

Mühlburg.

Dickrübenseglinge,
schöne, starke, sind zu haben bei
Friedrich Morlok, Metzger.

150 000 Stück Lohkäse,
bessere Qualität, sehr groß und frisch, werden in jedem beliebigen Quantum abgegeben, per Hundert 1 Mark. Proben können beim Unterzeichneten in Empfang genommen werden.

G. S. Durst,
Holz- und Kohlen-geschäft,
Werderplatz 25.

Weszanzeige.

J. J. Köllisch
aus Neustadt a. S.

empfehlen sein großes Lager in **emailir-ten, lackirten und blanken Blech-waaren** zu ausnahmsweise **äußerst billigen Preisen.**

Buden mit Firma nächst der Akademie-straße und Karlsthor. *2.1.

Zur Messe nahe am Karlsthor.
Man bittet, gefälligst die große Firma
L. Ribmann 4.1.

zu beachten.

Große Auswahl in **ächten Schweizer Stidereien**;

seidene moderne Bänder in allen Farben;

ächte seidene Schawlchen (ombres & crommers);

Lavallières und Taschentücher mit Stidereien, per Stück 50 Pf.;

weiße und farbige **seidene Foulard-tücher** per Stück 1 M. 50 Pf.;

große Auswahl in **acht seidenen gestamm-ten Tüchern** zum Garniren der Hüte.

Große Auswahl in **Pariser Bijou-teriewaaren.**

Alle diese Artikel werden zu auffallend bil-ligen Preisen ausverkauft.

Bitte gefl. meine Firma **L. Rib-mann**, nächst dem Karlsthor, zu beachten.

213 Kaiserstr. 213, bei Hrn. Ziegler.

Nur während der Messe!

Ich mache dem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend bekannt, daß ich mit meinem **Weißwaaren-Lager**, beste-hend in Kragen, Manschetten, Stidereien, Slippen, Röcken, Hemden, Jacken, Corsetten Kinderkragen und Schürzen, angelangt bin und verkaufe wegen Aufgabe des Reisegeschäfts zu wirklich billigen Fabrikpreisen.

Ich ersuche die geehrten Damen, sich von der Wahrheit zu überzeugen.

Achtungsvoll

J. Rubenstein.

213 Kaiserstr. 213, bei Hrn. Ziegler.
Feste Preise.

Codes-Anzeige.

Leserschüttert sehen wir Verwandte, Freunde und Bekannte in Kenntniß, daß es Gott gefallen hat, unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwägerin

Friederike Hengst Wittwe,
geb. Berzinger,

gestern früh 4 Uhr von ihrem langen, schweren Leiden im Alter von 49 Jahren durch den Tod zu erlösen.

Wir bitten für unsern so schweren Verlust um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 8. Juni 1881.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Die tieftrauernden Kinder.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 9. Juni, Vormittags 8 Uhr, vom Trauerhause, Karlstr. 27, aus statt.

Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so diene dies zur Nachricht.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Nach-richt, daß uns unser liebes, unvergeßliches Kind

Lidia
im Alter von 2 1/2 Jahren heute früh 11 Uhr durch einen bedauerlichen Unglücksfall entrisen worden ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.
Die tieftrauernden Eltern:
Hermann Secht.
Karolina Secht.

Karlsruhe, den 7. Juni 1881.

Cäcilien-Verein.

Die auf Mittwoch den 25. v. M. anberaumt gewesene **Generalversammlung** wird nunmehr

Mittwoch den 15. d. M., Abends 8 Uhr, im kleinen Museumsaal abgehalten werden.

Dies wird unter Hinweisung auf S. 39 der Ge-sellschafts-gesetze bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 7. Juni 1881.

2.1. Der Vorstand.

Seidenstoffe und Atlase von M. 2.50 Meter,
Spanische Spitzen-Fichus u. Barben à M. 2.— Stück

bei **M. Dertinger,**
Kaiserstraße 179.

Comfortable.

Dieser neue Seidenhut (Cylinder) zeichnet sich durch seine Leichtigkeit
(Gewicht 100 Gramm) sowie Weichheit im Rande vor den bisherigen
Fabrikaten aus und ist namentlich für den Sommer sehr empfehlenswerth.
Vorräthig bei

W. Finckh's Nachfolger
Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Geschäfts-Empfehlung.

3.1. **Georg Stephan**, Commissionär, Zähringerstraße 59, welcher unterm Heu-
tigen ein öffentliches Geschäfts-Bureau errichtet hat, empfiehlt sich zur Uebernahme von
Betreibungen ausständiger Forderungen auf „gütlichem“ wie „gerichtlichem“ Wege, fertigt
alle schriftlichen Arbeiten, wie Bittschriften, Gnadengesuche, jeder Art Klagen, übernimmt
Gegenstände zum Versteigern, sowie alle in das Commissionsgeschäft einschlagenden Arbeiten
bei pünktlicher und reeller Bedienung.

Eisenbahn-Billets.

Ein Billet III. Klasse nach **Berlin via Belgisch-Nordhausen-Webra**, gültig
bis 17. Juni,
1 Billet II. Klasse, Schnellzug nach **München**,
1 Billet II. Klasse, Schnellzug nach **Basel**
sind billigt abzugeben in

Ig. Hödl's Reisebureau,
Kriegstraße 34, gegenüber Hotel Grüner Hof.

Chem. Schießwiese. Vor der Festhalle.

DEIKE'S ARENA

Karlsruhe.
Heute **Mittwoch den 8. Juni 1881:**
2 grosse Vorstellungen
mit abwechselndem Programm.
Anfang Nachmittags 4 Uhr und
Abends 8 Uhr.
Kasseneröffnung 3 und 7 Uhr.
A. Delke, Direktor.

Standesbuchs-Auszüge.

- Cheaufgebote:**
- 7. Juni. Karl Baumann von Bruchsal, Geizler hier, mit Wilhelmine Brandner von Kürnbach
 - 7. „ Leopold Willwerth von Jöhlingen, Maurer hier, mit Luise Stoll von Mühlburg.
- Ceschließungen:**
- 7. Juni. Andreas Pieper von Blankenese, Ingenieur in Landsberg a. W., mit Karoline Vincent von Mont de Marfan.
 - 7. „ Alfred Ewenberg von Berlin, Bankier alda, mit Bertha Seligmann von hier.
 - 7. „ Heinrich Rühle von Langensteinbach, Schneider hier, mit Emma Rühle Wittwe, geb. Kramer, von Sinshelm.
- Scherten:**
- 2. Juni. Arthur Dejar, Vater Th. Klingele, Kaufmann.
 - 3. „ Otto Georg Peter, Vater Peter Schläpfer, Schneider.
 - 3. „ Karl Friedrich, Vater Chr. Pfisterer, Fabrikarbeiter.
 - 3. „ Rebekka, Vater Hirsch Jakob, Schächter.
 - 4. „ Karoline Gieseler, Vater Anton Lohmüller, Schreiner.
 - 6. „ Julie Emilie Theresia, Vater Jakob Krauß, Strickbruder.
 - 6. „ Anna Elisabeth, Vater Hermann Winkler, Igl. Bauführer.
- Todesfälle:**
- 4. Juni. Luise, alt 1 Jahr 6 Monate 27 Tage, Vater Lokomotivführer Herold.
 - 5. „ Juliane Brent, alt 68 Jahre, Wittwe des Defonomen Brent.
 - 6. „ Katharina Dewerth, alt 52 Jahre, Wittwe des Mechanikers Dewerth.
 - 6. „ Sofie Landhäuser, alt 40 Jahre, Ehefrau des Landwirths Landhäuser.

- 6. Juni. Wilhelm Rod, Oberleutnant, ein Chemann, alt 37 Jahre.
- 7. „ Friederike Hengst, alt 48 Jahre, Wittwe des Dieners Hengst
- 7. „ Emil, alt 3 Monate 3 Tage, Vater Ladler Häfsele.

Fremde

Abernachten hier vom 6. auf den 7. Juni.

Erbrüngen. Frhr. u. Frein Schilling v. Cannstatt. Nepper, Fabrikbes. m. Frau von Saarbrücken. Schüle u. Fedt, Ing. v. Stuttgart. Dammater, Maler v. Berlin. Bedertich, Kfm. v. Nancy. Isenthal, Kfm. v. Pforzheim. Danner, Kfm. v. Hamburg.

Goldener Adler. Fetscher, Geom. v. Schwepingen. Bartel, Schuldirect. v. Sera. Kimmelin, Hauptlehrer v. Gsch. Reichard u. Noe, Hauptlehrer von Freiburg. Meise, Hauptlehrer v. Lörrach. Rittinger, Hauptlehrer v. Laubersbrosheim. Weinrauch, Hauptlehrer v. Breitz. Penninger, Hauptlehrer v. Mosbach. Dligel, Hauptlehrer v. Waldberg. Dreher, Hauptlehrer v. Jähenheim. Frid, Hauptlehrer v. Schmittweiler. Baer u. Reif, Hauptlehrer v. Gimeldingen. Alexander, Hauptlehrer v. Strassburg. Klemann, Geometer v. Hildburghausen. Heiser, Fabrikbes. m. Frau.

Grüner Hof. Roth, Kfm. v. Frankfurt. v. Bonne, Df. v. Darmstadt. Dertwig, Staatsrath v. Heidelberg. Frühbed, Bezirksgeometer v. Bamberg. Bärlein, Generalagent v. Nürnberg. Wohlgenuth, Apoth. v. Königsberg. Langlade, Seminardirect. v. Strassburg. Langelein, Kfm. v. Hirschhorn. Fr. Vols, Briv. v. Schönbüronn. Ruff, Kfm. v. Ulm. Münzer, Beamter v. Stuttgart. Jäger, Kfm. v. Frankfurt. Freireich u. Köhne, Oberlehrer u. Schönmann, Seminaroberlehrer v. Göttingen. Rosenheim, Hauptlehrer v. Ruff. Funk, Rumpf u. Schweizer, Lehrer v. Buzbach. Fränkel, Lehrer v. Bamberg.

Hotel Germania. Lang, Buchhdl. v. Laubersbrosheim. Blesig, Rent. v. Achem. Fr. Benninger, Rent. v. Stuttgart. Deimann, Rent. m. Frau v. Brüssel. Schimpf, Lehrer v. Oberbach. Lämmert, Lehrer v. Heilsbrunn. Müller, Kfm. v. Bamberg. Gerlich, Kfm. v. Zief. Adermann, Rent. von Heilsbrunn. Bremeler, Pfarrer v. Freiburg. Kam. Gottschalk, Rent. v. Weinheim. Kleinert, Direct. v. Dresden. Halber u. Forster, Lehrer v. Bamberg. Zimmermann, Lehrer v. Worms. Baumgarten, Lehrer, Köpfe, Insp. u. Behrend, Seminarlehrer v. Braunschweig. Fam. Kunz, Vanl. u. Helloch, Rent. v. Heidelberg. Maurer, Direct. v. Landau. Bretin, Prof. v. Schopfheim. Schmitt und Dr. Zimmermann, Direct. v. Leipzig. Mayer, Direct. v. Duisburg. Drolinger, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Junghans, Lehrer v. Biron, Direct. v. Dresden. Bradenhoff, Rent. von Bremen. Waier, Lehrer v. Rupperts. Familie Kolln, Rent. a. Schweden. Paton Brunner, Gutbes. v. Wien.

Volgt, Lehrer v. Chemnitz. Keller, Direct. v. Laubersbrosheim. Liebermann, Lehrer v. Kassel. Bregitzer, Kfm. v. Landau. Tritschler, Lehrer v. Kronach. Dr. Bollgrath u. Haag. Löwenberg, Bankier von Berlin. Heinrich, Direct. v. Prag. Kirsner, Rent. v. Donaueschingen. Gzibus, Generalconsul v. Amsterdam. Hartmann, Lehrer von Ulm. Fischer, Fabr. von Stuttgart. Mörs, Kfm. v. Frankfurt. Winter, Lehrer v. Landolzen.

Hotel Große. Janson, Kreischulinsp. v. Forbach. Haus, Lehrer v. Birmens. Schneider, Lehrer v. Ebersleben. Deyl, Lehrer v. Landau. Badert, Hauptlehrer v. Ebersleben. Thomas, Lehrer v. Wingen (Elsas). Grant u. Heinemann, Lehrer v. Frankfurt. Dr. Schramm, Lehrer u. Redakteur v. München. Erhardt, Hauptlehrer v. Wittlingen. Behr, Kfm. v. Bremen. Falkenberg, Verwalter v. Kreuznach. Kilian, Breidenstein, Münzer u. Stein, Hauptlehrer v. Wiesbaden. Wenzel, Hauptl. v. Darmstadt. Dehbe, Schulverwalter von Bremen. Geyer, Hauptlehrer v. Hohenheim. Lindner, Lehrer v. München. Andres, Lehrer v. Nida. Wagner, Lehrer v. Weierstadt. Gerlein, Holzhandl. v. Marimiliansau. Bertheimer, Holzhandl. v. Germerheim. Königsberg, Kfm. v. Moos. Bedertich, Kfm. v. Stuttgart. Bors, Kaufm. v. Belle Omenal, Kaufm. v. Birmensleben. Bögels, Kfm. v. Niederbrunn (Elsas). Breul, Steuerinspektor v. Koblenz. Fräul. F. u. D. Doelz, Briv. v. Koblenz. Hirsch, Briv. v. Augsburg. Köster, Briv. v. Stolberg. Staggemeyer, Prof. v. Kassel. Hod, Lehrer v. Sasbachwalden. Antonius, Apotheker m. Frau von Basel. Fatermeil, Lehrer v. Frankfurt. Dr. Börzler u. Frid, Lehrer v. Kaiserslautern. Fries, Bezirksgeom. v. Schwepingen. Königsberg, Kfm. v. Moos.

Hotel Stoffel. Herrmann, Kfm. v. Magdeburg. Wittmer, Kfm. v. Ruppenheim. Gahlen, Ing. v. Dortmund. Seun, Ing. v. Lörrach. Engelmann v. Köln. Köhler, Director v. Schaumberg. Bucher, Geometer v. Heidelberg. Schopf, Landwirth v. Sinshelm. Sirell, Briv. v. Baden. Schelling, Fabr. v. Lübeck. Bahlmann, Lehrer v. Oldenburg. Rapp, Hauptlehrer v. Gengenbach. Reiche, Hauptlehrer v. Grünstadt. Matt, Hauptlehrer v. Speyer. Meuser, Hauptlehrer m. Fam. v. Mannheim. Keppenstetter, Hauptlehrer v. Gremfeld. Pfeiffer, Lehrer von Kirch. Neimuth u. Ungelenk, Lehrer von Mannheim. Wolter, Kfm. v. Mainz. Wagner, Kfm. v. Köln. Seger, Kfm. v. Strassburg. Danner, Kfm. v. Freiburg. Ziegler, Kfm. v. Trier.

Hotel Tannhäuser. Rothweiler, Lehrer v. Simmern. Schifferer, Lehrer v. Reidenstein. Gejoio, Lehrer v. Neudorfhausen.

Prinz Max. Manser u. Gelslein, Kfm. v. Köln. Bauer, Kfm. v. Bamern. Schneider, Kfm. v. Danzig. Strohmayer, Kfm. v. Hamburg. Burger, Kfm. v. Bremen. Engelmann, Kfm. v. Oden. Kaufmann, Kfm. v. Berlin. Jost, Kfm. v. Landau. Geys u. Peterson, Kfm. v. Paris. Braun, Kfm. v. Rempten. Ottermayer, Eder, Spaz u. Bimmerle, Fabr. u. Fuchs, Kfm. v. Pforzheim. Danner m. Frau v. Rottentam. Penfisch m. Frau v. Lyon. Obermeister, Briv. u. Wannweil, Kfm. v. Basel. Storch u. Pfaltz, Kfm. v. Frankfurt. Haber, Kaufm. v. Mainz. Gieseler, Geometer v. Waldshut. Heymann m. Frau v. Frankfurt a. M. H. u. H. Dahn, Mechaniker v. Kassel. Gerath, Med. v. Jülich. Pfister, Maler v. Hechingen. Schude, Geometer v. Ballenberg. Buch, Geometer v. Freiburg. Kaiser u. Bachmann v. Jülich. Blüggelmeier, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Konstanz. Stutz, Kfm. v. Bingen. Herz, Lehrer v. Oberstein. Schwacher, Oberlehrer v. Worms. Gsch. Oberlehrer v. Lörrach. Schmeddenburg, Oberlehrer v. Freyfeld. Denn, Oberlehrer v. Oberbrosheim. Bräunling u. Schneider, Oberlehrer v. Buchen. Duessell, Oberlehrer v. Lauterbach. Kaiser u. Bachmann, Fabr. v. Pforzheim. Kippel, Kfm. v. Bonn. Rosenheim, Kfm. v. Köln.

Tagessordnung

- des Großen Landgerichts Karlsruhe.**
Mittwoch den 8. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr
Straf-Kammer.
- J. A. S. gegen Johann Tschan von Miesbach, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Kaufmann August Brecht von Unteröwisheim, wegen einfaches Bankerott.
 - J. A. S. gegen Wilhelm Wolfensack von Scheibenshardt, z. B. in Hochzeiten, wegen strafbaren Eigennutzes.
 - J. A. S. gegen Wilhelm Herrmann von Kaffatt, wegen Fortdiebstahls.
 - J. A. S. gegen Ignaz Ell von Durmersheim, wegen Fortdiebstahls.
 - J. A. S. gegen Ludwig Grimm von Blankenloch, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Karl Brucher von Weingarten, wegen Betrugs.
 - J. A. S. gegen Restaurateur Karl Ludwig von Dalsau, wegen Thätlichkeiten und groben Unfugs.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.